

Tobi Gessler

**Soziale Zugehörigkeit durch Erwerbsarbeit**  
**Die soziale Integration von Lehrlingen und Teilnehmenden**  
**eines Berufsintegrationsprogramms im Vergleich**

**abstract**

In der vorliegenden Arbeit wird ausgehend vom sozialen Problem der Jugendarbeitslosigkeit das Bedürfnis von Jugendlichen nach sozialer Zugehörigkeit und die Bedeutung von Erwerbsarbeit für dessen Befriedigung untersucht.

In einem Theorieteil werden die Grundlagen von Bedürfnissen, Erwerbsarbeit und weiteren jugendspezifischen Faktoren erarbeitet. Mittels einer empirischen Erhebung bei Teilnehmenden eines Berufsintegrationsprogramms und Lehrlingen eines Detailhandelsunternehmens wird in einem zweiten Teil der Arbeit die subjektive Bedürfnisbefriedigung der beiden Angebote miteinander verglichen.

Die statistische Auswertung der erhobenen Daten führt im Vergleich mit den theoretischen Erkenntnissen zum Schluss, dass der Erwerbsarbeit eine zentrale Rolle bei der sozialen Integration von Jugendlichen zukommt. Es zeigt sich auch, dass beide untersuchten Angebote für Jugendliche einen grossen Beitrag zur Befriedigung des Bedürfnisses nach sozialer Zugehörigkeit zu leisten vermögen. Dabei erreicht das hier untersuchte Berufsintegrationsprogramm mit seiner Konzeption nah am ersten Arbeitsmarkt annähernd so viel wie die regulären Lehrstellen.

2006 / 182 Seiten

ISBN 10: 3-03796-163-5

ISBN 13: 978-3-03796-163-6

Fr. 26.00 / € 16.00 (zzgl. Versandkosten)

Bestelladresse Verkauf:

Edition Soziothek, Riedbachstrasse 9, PF 265, 3027 Bern

Tel. 031 994 26 94, Fax 031 994 26 95, mail@soziothek.ch

Online-Bestellung: [www.soziothek.ch](http://www.soziothek.ch)

Die Studie erscheint in der Schriftenreihe ‚Arbeiten der Hochschule für Soziale Arbeit Zürich‘.